

Teilhaberangebote.

Beteiligung.

Eine leistungsfähige Druckerei wünscht sich mit Kapital an einigen Verlagsunternehmen zu beteiligen.

Angeb. befördert u. C. T. # 129 die Geschäftsstelle des B.-V.


Fertige Bücher.

Turnerische Neuigkeit!

Z Soeben erschienen:

Gruppen

an Leitern und hängendem Reck

entworfen von

J. G. Grotz.



2 M 50 δ ord., 1 M 90 δ no., 1 M 70 δ bar.



Hof. **Rud. Lion.**

Z Soeben erschienen:

Populär-historische Vorträge

von

Freiherrn Adolf von Berlichingen.

II. Abtheilung: **Luther u. sein Werk.**

9. Heft: Luthers Jugend, Charakter u. Erziehung.

10. Heft: Luthers Klosterleben als Augustinermönch.

Preis: à 20 δ ord., 15 δ no., 13 δ bar u. 13/12.

Diese beiden Hefte geben wir zur weiteren Verwendung à cond. Ebenso können wir das 1. Heft wieder à cond. abgeben.

Die zahlreich eingelaufenen Bestellungen auf die I. Abtheilung werden nächste Woche expediert.

Bitten gef. umgehend zu verlangen.

Würzburg, im Juni 1903.

Verlag von Göbel & Scherer.

A. v. Schweiger-Lerchenfeld:
Die Frauen des Orients.

In 25 Lieferungen à 1 Mark.

Z Soeben erschien **Lieferung 1:**

Die Frauen des Orients

in der Geschichte,
in der Dichtung und im Leben.

Von **A. v. Schweiger-Lerchenfeld.**

In 25 Lieferungen.

Mit 11 farbigen, 14 schwarzen Vollbildern und zirka 350 Textabbildungen.

Preis der Lieferung 1 Mark.

Ausgabe in zehntägigen Zwischenräumen.

Lieferung 1 ganz beliebig à Kond. mit 50% Rabatt
(nur bei 7/6 Kontinuation gratis) **1 Mark.**

Kontinuation 30% 7/6.

Ab 20 Kontinuation glatt 40% bar.

Ansichtsschleifen, Prospekte, Plakate gratis zur tätigesten Verbreitung.

Das Werk, das wir hiermit Ihrer besonderen Fürsorge empfehlen, ist eine vollständige Neuheit in der Literatur. In keiner Sprache existiert auch nur etwas Ähnliches. Es ist das Ergebnis jahrzehntelanger einschlägiger Studien, die Arbeit eines hervorragenden Orientkenners, dessen grundlegendes, in früheren Jahren erschienenen Werk »Der Orient« innerhalb eines Vierteljahres in neun fremde Sprachen übersetzt wurde.

Der Name des Verfassers deckt also hier die Ware. Es ist ein durchaus ernstes, würdiges Werk, fern von jeder Pikanterie, ein Werk, dessen Inhalt sich aus reicher Lebenserfahrung in den sonnigen Ländern des Morgenlandes und aus umfassenden Quellenstudien in den Literaturen der Araber, Perser, Inder und Osmanen zusammensetzt. Bei dem starkentwickelten Bildungstrieb unserer Frauen wird diese Arbeit — im wohlthuenden Gegensatz zu der überhandnehmenden Hochflut modern-erotischer Literatur — vornehmlich auf weibliche Leserkreise Eindruck machen. Die Ausstattung des Werkes ist sehr schön.

H. Hartleben's Verlag in Wien.